

Nach der Zugabe stürmten die Gäste vor Begeisterung die Bühne

Musikalischer Botschafter des Rhein-Neckar-Kreises: Konzertreise des Rhein-Neckar-Jazz-Orchesters nach Tschechien, Polen und Sachsen

Rhein-Neckar. (RNZ) Die diesjährige Konzertreise führte das Rhein-Neckar-Jazz-Orchester samt einer Delegation des Kreistags mit Landrat Stefan Dallinger an der Spitze in den Osten. Ziel der Reise waren die drei Partnerkommunen von Brühl, Neckargemünd und Wiesloch. So ging die Busreise zunächst nach Hradec, Partnerstadt Neckargemünds in Tschechien, dann in die Wieslocher Partnerstadt Zabkowice Slaskie in Polen und abschließend zurück nach Deutschland in die Brühler Partnergemeinde Weixdorf, einem Stadtteil von Dresden.

In jedem der drei Partnerorte spielte das Rhein-Neckar-Jazz-Orchester mit neuem Programm im Gepäck jeweils ein Konzert und begeisterte damit als Kulturbotschafter nicht nur die dortigen Besucherinnen und Besucher, sondern auch die mitgereisten Delegationsmitglieder.

Beeindruckt zeigte sich Landrat Stefan Dallinger nach der Reise: „Die Begeisterung bei den Konzerten klingt mir jetzt noch in den Ohren!“

In der malerischen Stadt Jindrichuv Hradec fand das erste der drei Konzerte statt. Wetterbedingt spielte das Orchester das Konzert, das auf dem Friedensplatz geplant war, im prächtigen Konzertsaal des Kulturhauses, was der Stimmung jedoch keinen Abbruch tat.

Neben einer Stadtführung durch den historischen Ortskern und dem Besuch des örtlichen Planetariums lud die Partnergemeinde nach erfolgreichem Auftaktkonzert zu einem gemeinsamen Abendessen ein, bei dem – auch dank der guten Deutschkenntnisse der Gastgeberinnen und Gastgeber – rege Gespräche geführt und neue Kontakte geknüpft wurden. Im polnischen Zabkowice Slaskie

wurde die Reisegruppe neben großer Gastfreundschaft mit strahlendem Sonnenschein empfangen. Einer der Höhepunkte abseits der Konzerte war der Besuch der wunderschönen Stadt Breslau. Beeindruckt vom gotischen und barocken Baustil klang der Nachmittag in Breslau bei einem Abendessen aus.

Viele neue Kontakte geknüpft

Am Folgetag feierten rund 300 Besucherinnen und Besucher mit einer fulminanten Stimmung und Standing Ovationen das Rhein-Neckar-Jazz-Orchester unter der Leitung von Jochen Welsch.

Voller Vorfreude und Elan ging die Reise weiter ins sächsische Weixdorf, wo das letzte Konzert in einer einzigartigen

Location, dem „Dixiebahnhof“, stattfand. Dieser wird seit 2003 nicht nur als Konzertsaal, sondern auch als Galerie genutzt. In gemütlicher Atmosphäre begeisterte die 20-köpfige Big-Band-Formation mit Sängerin Isabel Heist mit einem breit gefächerten Repertoire das Publikum. Am Vortag hatten die Mitreisenden bei einer Stadtrundfahrt Gelegenheit gehabt, Dresden mit Sehenswürdigkeiten auch außerhalb des Zentrums kennenzulernen. Die abendliche Schiffsfahrt auf der Elbe rundete den Tag ab.

Euphorisch berichtet der musikalische Leiter und Dirigent des Rhein-Neckar-Jazz-Orchesters, Jochen Welsch, von der Reise: „Es war schön, zu sehen, dass den Menschen unsere Musik so gut gefiel, dass einem schier ungläubliche Superlative und Dankbarkeit entgegen-

schlugen. In Zabkowice Slaskie stürmten die Leute sogar die Bühne nach der Zugabe. Für die Band bedeutete die Tournee unwiederbringliche gemeinsame Erfahrungen – sowohl auf musikalischer als auch zwischenmenschlicher Ebene, und zwar nicht nur zwischen den Mitgliedern des Orchesters.“

Das Resümee der erstmaligen Konzertreise nach Tschechien, Polen und Sachsen ist ein voller Erfolg, bei dem sich Menschen aus unterschiedlichen Ländern mit verschiedenen kulturellen Hintergründen kennen, aber vor allem schätzen lernen durften. Viel zu schnell verging für die Reisegruppe die Woche, die von Mitarbeitenden aus dem Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis organisiert und begleitet wurde, und es hieß Abschied nehmen von neugewonnenen Freundinnen und Freunden.



Eine Delegation des Rhein-Neckar-Kreises begleitete das Rhein-Neckar-Jazz-Orchester bei seiner Konzertreise nach Tschechien, Polen und Sachsen. Dort sorgte das Orchester jeweils für Begeisterung. Fotos: Ira